

# „Auf dem Weg zur Krippe“

*Gebet für Kinder am Heiligen Abend*

## **Mitwirkende:**

Andrea Dorner

Andrea Mühlberghuber

Philipp Klem

Manfred Schachner



*Krippe in der Pfarrkirche Viehdorf, Weihnachten 2020*

# Begrüßung und Einführung

## Lied: Ein Stern steht hoch am Himmelszelt



# Ein Stern steht hoch am Himmelszelt

Text & Musik: Kurt Mikula  
www.mikula-kurt.net

C F/C C F/C C em

Ref.: Ein Stern, ein Stern, steht hoch am

F C am em

Him - mels - zelt. Er leuch tet für dich, er leuch tet für mich, für al le

1. F G 2. F G C

Men - schen die - ser Welt. Ein Men - schen die - ser Welt.

F G

1. Suchst du nach dem Kind? + g dem hel - len Stern! Das den  
2. Weißt du nicht wo - hin? + g dem hel - len Stern! Suchst du  
3. Hast du dich ver - irrt? + g dem hel - len Stern! Bist du

C am F

Frie - den bringt + folg dem hel len Stern! Bis nach Beth - le - hem + folg dem  
nach dem Sinn? + folg dem hel len Stern! Glaubst du, ist es ist s? + folg dem  
ganz ver - irrt? + folg dem hel len Stern! Brauchst du neu - en Mut? + folg dem

G dm G

hel len Stern! Dort ist es ge - scheh 'n + folg dem hel len Stern! \_\_\_\_\_ Ref.  
hel len Stern! Er führt dich nach Haus + folg dem hel len Stern! \_\_\_\_\_ Ref.  
hel len Stern! Es wird al - les gut! + folg dem hel len Stern! \_\_\_\_\_ Ref.

## In der Kirche

**Lied:** „Ich denke an dich, ich erzähle von dir, ich spüre du bist bei mir.“

### **Besinnung:**

*Wir denken gemeinsam darüber nach, ob unser Tun und Handeln in der letzten Zeit richtig war. Haben wir vielleicht nicht doch einmal den Weg verlassen und andere Menschen verletzt?*

### **Friedenslicht:**

*Das Friedenslicht aus Betlehem bringt die Kerze in unserer Laterne wieder zum Strahlen.*

### **Gebet:**

Herr und Gott, Du bist für uns das Licht der Welt.  
Durch dich können Vertrauen, Freude, Hoffnung und Friede  
immer wieder in uns Menschen aufleuchten und wachsen.

Gib uns Mut und Kraft, damit wir dein Vertrauen,  
deine Freude, deine Hoffnung und deinen Frieden  
an die Menschen weitergeben, die dies am meisten brauchen.  
Darum bitten wir durch Jesus Christus, unseren Herrn, Amen.

# Bei der Krippe

## Lied: Ihr Kinderlein, kommet (3. Strophe)

**Ihr Kinderlein, kommet**

Text (Str. 1 + 2): Christoph von Schmid, (1798)1811  
Text (Str. 3 + 4): Daniela Dickler, 2015  
Musik: Johann Abraham Peter Schulz, 1794



1. Ihr Kin - der - lein, kom - met, o kom - met doch all!  
Zur Krip - pe her kom - met in Bet - le - hems Stall.  
Und seht, was in die - ser hoch - hei - li - gen Nacht  
der Va - ter im Him - mel für Freu - de uns macht.

2. Da liegt es, das Kindlein, auf Heu und auf Stroh.  
Maria und Josef betrachten es froh.  
Die redlichen Hirten knien betend davor.  
Hoch oben schwebt jubelnd der Engelein Chor.

3. O seht hoch am Himmel den goldenen Stern!  
Er führt die, die suchen, zum König, zum Herrn.  
Auch ihr könnt ihn finden: Er macht sich ganz klein  
im Stall, in der Krippe, will Mensch für uns sein.

4. Ihr Kinderlein, kommet, o kommet doch all  
mit Hirten und Engeln und Kön'gen zum Stall.  
Die Kinder der Erde lädt Gott heute ein,  
im Stall, in der Krippe, geborgen zu sein.

 Hier könnt ihr das Lied hören:  
[www.sternsinger.de](http://www.sternsinger.de)

## Erklärung der Krippenfiguren

## **Weihnachtsevangelium (Lk 2,1-18)**

Es geschah aber in jenen Tagen, dass Kaiser Augustus den Befehl erließ, den ganzen Erdkreis in Steuerlisten einzutragen. Diese Aufzeichnung war die erste; damals war Quirinius Statthalter von Syrien. Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen. So zog auch Josef von der Stadt Nazaret in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Betlehem heißt; denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids. Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete.

Es geschah, als sie dort waren, da erfüllten sich die Tage, dass sie gebären sollte, und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war.

In dieser Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde. Da trat ein Engel des Herrn zu ihnen und die Herrlichkeit des Herrn umstrahlte sie und sie fürchteten sich sehr. Der Engel sagte zu ihnen: Fürchtet euch nicht, denn siehe, ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteilwerden soll: Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Christus, der Herr. Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt. Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himmlisches Heer, das Gott lobte und sprach: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden den Menschen seines Wohlgefallens.

*Evangelium unseres Herrn Jesus Christus.*

## **Fürbitten:**

Lieber Gott, in dieser Heiligen Nacht bitten wir, dass die Botschaft von der Geburt Jesu die Menschen mit Freude erfüllt:

- Gib, dass wir die Friedensbotschaft des Engels hören und danach leben.
- Gib uns den Mut, anderen Menschen von deiner Weihnachtsfreude zu erzählen.
- Beschütze und begleite unsere Familie in dieser Zeit.
- *Hier ist Platz für deine ganz persönliche Fürbitte*

*Jeder Mensch hat seine eigenen Gebete, Sorgen, Gedanken und Anliegen. Du findest hier in der Kirche Faltsterne auf denen du deine persönlichen Gedanken und Gebete raufschreiben kannst. Du darfst den Stern auch bemalen und verzieren. Hänge deinen persönlichen Stern auf den Christbaum bei der Krippe! Falls du deinen Stern zuhause basteln möchtest, kannst du natürlich auch deinen eigenen Stern in die Kirche bringen.*

## **Vater unser:**

Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

## **Segensgebet:**

Möge das Licht dieser Nacht unser Leben erleuchten.  
Möge das Kind in der Krippe unsere Herzen berühren.  
Möge der Stern am Himmel unsere Gedanken führen.  
Möge der Segen dieser Heiligen Nacht auf uns herabkommen und allezeit bei uns bleiben.

## **Kreuzzeichen**

# Lied: Stille Nacht, heilige Nacht

## Stille Nacht, heilige Nacht

M: Franz Gruber (1787-1863)  
T: Joseph Mohr (1792-1848)

C G

Stil - le Nacht! Hei - li - ge Nacht! Al - les schläft,

C F C F C

ein - sam wacht nur das trau - te hoch - hei - li - ge Paar.

F C A Dm G<sup>7</sup> E

"Hol - der Kna - be im lok - ki - gen Haar, schlaf in himm - li - scher

Am D<sup>7</sup> C G<sup>7</sup> C

Ruh, schlaf in himm - li - scher Ruh!"

2. Stille Nacht! Heilige Nacht!  
Gottes Sohn, o wie lacht.  
Lieb' aus deinem göttlichen Mund,  
da uns schlägt die rettende Stund,  
Christ, in deiner Geburt,  
Christ, in deiner Geburt.

3. Stille Nacht! Heilige Nacht!  
Hirten erst kundgemacht.  
Durch der Engel Halleluja  
tönt es laut von fern und nah:  
Christ, der Retter ist da!  
Christ, der Retter ist da!